

STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE – UNIVERSITÄT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

Protokoll der Sitzung des Studierendenparlaments am 28. November 2017

DAS PRÄSIDIUM DES STUDIERENDENPARLAMENTS

Studierendenhaus
Mertonstraße 26 – 28
60325 Frankfurt am Main
studierendenparlament@uni-frankfurt.de
Telefon (0 69) 798 – 23181

Beginn der Sitzung: 20:07 Uhr

Ende der Sitzung: 00:55 Uhr

Anwesenheit per Anwesenheitsliste (siehe Anhang)

1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (§10 Abs. 5 SdS)

Beschlussfähigkeit festgestellt.

2) Genehmigung und gegebenenfalls Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

3) Genehmigung und ggf. Änderung des Protokolls vom 30.10.17 (Drs. 2017/030 - per E-Mail verschickt)

Auf Seite 9 wird der letzter Redebeitrag von „Tom“ zu „Kai Julian“ geändert.

Viktorijas Name wird korrigiert.

Das geänderte Protokoll wird genehmigt.

Der Protokollant kündigt an, in der heutigen Sitzung lediglich ein Ergebnisprotokoll anzufertigen.

4) Mitteilungen und Anfragen an das Präsidium

Malena teilt die Drucksachen rum. Die Postalische Einladung wird zukünftig eingestellt, stattdessen wird per E-Mail eingeladen. Auch die Drucksachen werden nicht mehr postalisch versandt, die Kopien liegen zukünftig während der Sitzung vor.

Rachid erinnert daran, dass man bei drei Ordnungsrufen der Sitzung verwiesen wird.

5) Bericht der Öffentlichkeitsbeauftragten

Es liegen keine Berichte vor.

6) Berichte der Referent*innen

Mail von Nathalie (Fachschaftenkoordination):

„Liebes StuPa,

STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE – UNIVERSITÄT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

wie in meinem letzten Bericht angekündigt, habe ich am 01.11. an der Fachschaftenpräsidiumsrunde teilgenommen. Ebenfalls am 01.11. habe ich am Workshop zum Orientierungsstudium teilgenommen.

Am 10.11. war ich beim Aufbau und der Betreuung der Stände beim Marktplatz der krit. Initiativen beteiligt. Am 17.11. habe ich eine Büroschicht bei der Semesterstartparty übernommen, bei der ich unter anderem den Helfer*innen ihre Arbeitsbereiche erklärt habe und als Ansprechpartnerin zur Verfügung stand.

Am 20.11. habe ich an der Studiendekanerrunde teilgenommen. Am 21.11. habe ich als Referentin für Fachschaftenkoordination sowie als Fachschaftsmitglied an einem Treffen mit dem Studiendekan des Fachbereichs 09 teilgenommen, welches zur besseren Vernetzung der einzelnen Institute und Fachgruppen organisiert wurde.

Am 23.11. habe ich an der FSK teilgenommen und bin im Anschluss daran momentan dabei einige dort angesprochenen Sachverhalte zu klären. Außerdem bin ich wie immer als Ansprechpartnerin für die Fachschaften über Mail erreichbar, was in letzter Zeit insbesondere bzgl. der Kommunikation mit Fachschaften, Wahlen, Konstituierung, Anträgen und Problemen vermehrt genutzt wurde.

Viele Grüße

Nathalie"

Matthias (Hochschulpolitik): Berichtet über das Arbeitsbündnis zu Studiengebühren. Man bereitet sich zum Thema Studiengebühren auf die nächsten Landtagswahlen vor. Der neue Reader zu Burschenschaften ist in Arbeit. Die nächste HoPo-Plattform wird vorbereitet.

Oliver (Sozialreferat): Beteiligt sich an der Organisation der Demo am 8. Dezember und hat die Semesterstartparty betreut.

Valentin (Kommunikation): Es wurden mehrere Pressemitteilungen verfasst. Fatma (Kommunikation) hat die Instagram-Seite eingerichtet.

Jonathan (Verkehr und Ökologie): Berichtet auf Nachfrage über die Nutzungszahlen von Call a Bike.

Andy (Politische Bildung): Die „Buch & Kritik“-Veranstaltung war erfolgreich, die neue Veranstaltung findet im Januar statt. Am 22. und vom 24.-26. ist außerdem die Veranstaltungsreihe „Feministische Theorie“ geplant.

Henry (Zeitung): Die Wahlausgabe wird pünktlich zu den Briefwahlen erscheinen.

7) Bericht des AStA-Vorstandes

Veranstaltung „Raven gegen Polizeiwillkür“

Betreuung des Marktplatzes der kritischen Initiativen

Partykeller

Sicherheitskonzept bezüglich Drohungen wegen einer Veranstaltung im Studierendenhaus

Semesterparty

Haushalt

Anwaltstermin zur Razzia

Pressemitteilung zur Razzia und dem Rave

Beantwortung der Anfragen aus der Opposition

Najafi Konzert

Kontakt zum AStA Freiburg

Kontakt zum Studenten[sic!]werk

Kontakt zum Campuservice (Film „Raven gegen Polizeiwillkür“ auf Uni-Bildschirmen)

Personalangelegenheiten (Hausreferent, Pforte, Ausschreibungen)

Es wurde vor der Sitzung eine Person des Hauses verwiesen, da sie fremde Postfächer durchsucht hat und nach mehrmaliger Aufforderung das Haus nicht verlassen hat.

Angenommen

1. Ordnungsruf für Martin (Die Flexiblen)

-GO-Antrag auf eine Redezeitbeschränkung auf 30 Sekunden-

Abgelehnt

Es wird wieder über den Vorfall des Rauschmisses diskutiert.

-GO-Antrag auf Rückkehr zur Tagesordnung-

Angenommen

Es wird angemerkt, dass Änderungen im Haushalt nicht so kurzfristig rumgeschickt werden sollen.

8) Berichte der studentischen Vertreter*innen im Verwaltungsrat des Studentenwerks

Tim mit Lena (Jusos) haben an der Verwaltungsrat-Sitzung teilgenommen. Es gibt keine wesentlichen Beitrags- oder Mieterhöhungen. Die Tagesordnung wird von der Sitzungsleitung aber sehr schnell durchgezogen, die studentischen Vertreter*innen werden außerdem absichtlich auseinandergesetzt. Man befasse sich nicht ausführlich genug mit relevanten Themen.

9) Berichte der studentischen Senatsmitglieder

Valentin (Grüne) war nicht da.

Christoph (LHG) erklärt, dass Malena (LHG) auch nicht da war.

Rachid (Jusos) entschuldigt Katharina (Jusos).

Es wird über die Aufwandsentschädigung der Senatsmitglieder diskutiert.

Valentin berichtet über die erste Sitzung der Senatskommission über das Scheitern der Exzellenzstrategie.

10) 2. Lesung des Haushalts 2018 (Drs. 2017/025)

Haushalt 2018

der Verfassten Studierendenschaft der J. W. Goethe-Universität Frankfurt am Main

Einnahmen

Gesamteinnahmen: 1.061.500€

Anna (Grüne) erläutert die Änderungen zur ersten Lesung.

Lena fragt nach Nothilfefonds.

Juri erklärt, dass die Spende satzungstechnisch schwierig ist, man aber nach einer Lösung sucht.

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 10 Enthaltungen

Kapitel: AStA-Verwaltung

Gesamtausgaben: 264.300€

Anna: Die Zusatzversorgung musste erhöht werden, außerdem erhöhen sich die Sekretariatskosten.

Es wird über die Kosten für die ISIC-Marken diskutiert.

-GO-Antrag auf Rückkehr zur Tagesordnung-

Angenommen

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 10 Enthaltungen

Kapitel: Aufwandsentschädigungen

Gesamtausgaben: 135.600€

Anna: Der Posten für die Bafög-Beratung wurde gekürzt, da die Bafög- und Rechts-Beratung ausgelagert und professionalisiert wird.

Die Beratungsangebote werden von Oliver genauer erläutert.

Valentin erklärt die autonomen Referate.

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen

Kapitel: Sachmittel des AStA

Gesamtausgaben: 60.900€

Änderungsantrag von Anna: Posten 4310 wird auf 500€ gesetzt, 4311 wird auf 0€ gesenkt.

Der Änderungsantrag wird genehmigt.

Es wird über die Kosten der autonomen Referate diskutiert.

1. Ordnungsruf für Justus (RCDS)

GO ANTRAG Schließung der Redeliste

-GO-Antrag auf Schließung der Redner*innen-Liste-

Angenommen

Es wird weiter diskutiert.

-Abstimmung-

STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE – UNIVERSITÄT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

16 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Kapitel: StuPa und Wahlen

Gesamtausgaben: 36.315€

Anna: Erklärt warum die Kosten für den Wahlausschuss erhöht wurden.

Es wird über die Aufwandsentschädigung für den Rechnungsprüfungsausschuss diskutiert.

-Abstimmung-

18 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Das Präsidium wird dafür kritisiert, über Wahlverhalten zu lachen.

Kapitel: Studentische Projekte

Gesamtausgaben: 202.287€

Anna: Änderung erläutert die Änderungen.

Einige Posten werden genauer erläutert.

Änderungsantrag der LHG: Der Posten 4437 wird auf 0€ gesetzt.

Christoph erläutert Änderungsantrag.

-GO-Antrag auf Schließung der Redner*innen-Liste-

Angenommen

Der Änderungsantrag wird abgelehnt.

-Abstimmung-

18 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Die FDH beruft eine Fraktionspause um 21:43 Uhr ein.

Die Sitzung wird um 21:55 Uhr wiedereröffnet.

Mitteilung des Präsidiums: Eine Person, die Mitglied der Germania Saarbrücken ist, wird gebeten, das Gebäude zu verlassen. Die Person bestätigt, dass sie bis Oktober 2017 Mitglied dieser Burschenschaft war, nun aber zu einer anderen Verbindung gewechselt sei und verlässt das Gebäude.

Kapitel: Fachschaften

Gesamtausgaben: 61.648€

Anna: Erklärt nach Irritationen in der 1. Lesung die Änderungen und berichtet von Kommunikation mit Fachschaften.

Der RCDS beruft eine Fraktionspause um 22:02 Uhr ein.

Die Sitzung wird um 22:14 Uhr wiedereröffnet.

-GO-Antrag-

Tom (RCDS) fordert, dass das Mitglied zum TOP „Verschiedenes“ wieder erscheinen darf.

Abgelehnt

-Abstimmung-

14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Kapitel: AStA-Zeitung

Gesamteinnahmen: 97.101€

Gesamtausgaben: 97.101€

-Abstimmung-

17 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Kapitel: Studierendenhaus

Gesamteinnahmen: 264.501

Gesamtausgaben: 264.501

Anna: Erklärt Änderungen, insbesondere den Posten 4553, der kurzfristig geändert wurde. Der AStA befindet sich im Gespräch mit dem Hausreferenten und möchte eine gemeinsame Lösung finden.

Es wird über den Posten des Hausreferenten diskutiert.

Es gibt weitere Fragen zu den Posten, die von Referent*innen und Vorsitzenden beantwortet werden.

-GO-Antrag auf Redezeitverkürzung auf 30 Sekunden-

Gegenrede

Abgelehnt

-GO-Antrag auf Redezeitverkürzung auf 2 Minuten-

Gegenrede

Nis erklärt, dass dies bei Haushaltsfragen nicht zulässig ist.

Abgelehnt

Es wird weiter über den Posten des Hausreferenten diskutiert.

-GO-Antrag auf Schließung der Redner*innen-Liste-

Abgelehnt

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Kapitel: Kommunikationszentrum (KOZ)

Gesamteinnahmen: 164.400

Gesamtausgaben: 164.400

Anna erläutert Änderungen.

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen

Kapitel: Semesterticket und Verbesserung umweltgerechter studentischer Mobilität

Gesamteinnahmen: 20.718.295€

Gesamtausgaben: 20.718.295€

-Abstimmung-

15 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Kapitel: Härtefonds

Gesamteinnahmen: 516.745€

Gesamtausgaben: 516.745€

-Abstimmung-

16 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Kapitel: Dependence IG Farben-Gelände

Gesamtausgaben: 4.200€

-Abstimmung-

14 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Kapitel: Kunst und Kultur

Gesamteinnahmen: 47.250€

Gesamtausgaben: 47.250€

-Abstimmung-

14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Kapitel: Zweckgebundene Rücklage Studierendenhaus IG-Farben

Gesamteinnahmen: 29.500€

Gesamtausgaben: 29.500€

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

STUDIERENDENSCHAFT DER GOETHE – UNIVERSITÄT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS DAS PARLAMENT DER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

Kapitel: Studierendenhaus Campus Niederrad

Gesamteinnahmen: 11.500€

Gesamtausgaben: 11.500€

-Abstimmung-

20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen

Kapitel: Sozial-/Kulturticket

Gesamteinnahmen: 144.898€

Gesamtausgaben: 144.898€

-Abstimmung-

18 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Es ist eine weitere Abstimmung über den gesamten Haushalt 2018 in der ersten Lesung notwendig.

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

11) 3. Lesung des Haushalts 2018 (Drs. 2017/025)

Haushalt 2018

der Verfassten Studierendenschaft der J. W. Goethe-Universität Frankfurt am Main

Einnahmen

Gesamteinnahmen: 1.061.500€

-Abstimmung-

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Kapitel: AStA-Verwaltung

Gesamtausgaben: 264.300€

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Fraktionspause Juso HSG 23:04

Beschlussfähigkeit festgestellt 23:16

Änderungsantrag der Juso HSG: Der Posten 4553 wird auf 7000€ gesetzt. Die Posten 4111,4112,4113 werden um 7000€ gesenkt.

Die Juso HSG fordert eine namentliche Abstimmung.

Der Antrag wird diskutiert.

-GO-Antrag auf Schließung der Redner*innen-Liste-

Gegenrede

Angenommen

-Namentliche Abstimmung-

Rubin (RCDS): Enthaltung

Kai Julian (RCDS): Dagegen

Markus (Die Piraten): Dafür

Juri (Niederrad Jetzt): Dagegen

Bengican (Niederrad Jetzt): Dagegen

Muriel (Niederrad Jetzt): Dagegen

Andy (Linke Liste): Dagegen

Nis (Jusos): Dafür

Lennardt (Jusos): Dafür

Henri (Jusos): Enthaltung

Rachid (Jusos): Enthaltung

Christoph (LHG): Dafür

Nathaniel (LHG): Dafür

Matthias (DL): Dagegen

Simone (Grüne): Dagegen

Valentin (Grüne): Dagegen

Malena (Grüne): Dagegen

Oliver (Grüne): Dagegen

Jonathan (Grüne): Dagegen

Caro (Grüne): Dagegen

Matthias (FDH): Dagegen

Martin (Die Flexiblen): Dagegen

Tom (RCDS): Enthaltung

Der weitere Haushalt wird nicht gelesen. Es findet die Schlussabstimmung statt.

-Abstimmung-

13 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

12) Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments 1. Lesung (Drs. 2017/031)

Viktorija stellt den Änderungsantrag für die Juso HSG vor.

Es wird darüber diskutiert, wie mit Menschen umzugehen ist, die sich keinem der beiden genannten Geschlechter zuordnen.

-GO-Antrag auf Schließung der Redner*innen-Liste-

Angenommen

-GO-Antrag auf sofortige Abstimmung-

Angenommen

Antrag der Piratenhochschulgruppe: Die Listengeneration auf eine formale Logik erweitern, sodass alle Geschlechter/Identitäten abgedeckt werden können.

Markus (Piraten) erläutert den Antrag.

Nis schlägt vor, den Antrag erst bei der zweiten Lösung einzubringen, Markus nimmt den Vorschlag an.

-Abstimmung-

17 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

13) Vertrag DB Connect (Call A Bike) Drs. 2017/032

Nis stellt den Vertrag vor und erläutert die Änderungen und Verbesserungen, die ab dem Sommersemester eintreten.

-GO-Antrag auf Verschiebung-

Gegenrede

Abgelehnt

-Abstimmung-

20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

14) Beantwortung der großen Anfrage von RCDS und LHG (Drs. 2017/026)

Der RCDS und die LHG werden aufgefordert, zukünftige Anfragen formgerecht einzureichen. Facebook-Posts, die Falschangaben über die Beantwortung der Anfragen angeben, sollen korrigiert werden.

-GO-Antrag auf Schluss der Debatte-

Angenommen

2. Ordnungsruf für Jonathan (Grüne)

2. Ordnungsruf Nis

15) Sachanträge

Es liegen keine Sachanträge vor.

16) Resolutionen

Die Präsidentin liest eine Resolution des RCDS und der LHG vor.

Christoph begründet für die LHG.

-GO-Antrag auf Nichtbefassung-

Angenommen

Einspruch: Formfehler

1. Ordnungsruf für Max

1. Ordnungsruf für Henri (Jusos)

-GO-Antrag auf Schließung der Redner*innen-Liste-

Gegenrede

Angenommen

17) Verschiedenes

Die Saarbrücker Burschenschaft Germania wird thematisiert.

3. Ordnungsruf für Nis

Nis wird des Raumes verwiesen.

-GO-Antrag auf Schließung der Redner*innen-Liste-

Abgelehnt

Es werden Details zu der Schülerverbindung erläutert, dessen Mitglied die besagte Person weiterhin ist.

1. Ordnungsruf Justus

2. Ordnungsruf Justus

Es wird erneut darüber diskutiert, ob der Hausverweis gerechtfertigt war.

-GO-Antrag auf Schließung der Redner*innen-Liste-

Angenommen

Juri schlägt vor, über die Wahlurnen abzustimmen und möchte den Facebook Post thematisieren.

Es wird über den Facebook-Post zur kleinen Anfrage des RCDS diskutiert.

1. Ordnungsruf für Matthias (FDH)

Es wird ein Facebook Post der LHG zur letzten StuPa Sitzung thematisiert.

Es wird über das Präsidium und die letzte StuPa Sitzung diskutiert.

-GO-Antrag auf Schließung des Punkts-

Angenommen

- Ende der Sitzung -

Malena Todt

Bengican Gülegen

Präsidentin

Schriftführer